

Firmenporträt

Werdegang eines Branchenprimus

Die Tiroler Firmengruppe METASYS konnte sich in den letzten Jahren als Anbieter hochwertiger Medizinprodukte der Dentalbranche weltweit etablieren. Die kundenspezifische und umweltorientierte Ausrichtung des unternehmerischen Handelns sind nach wie vor die wesentlichen Inhalte der Unternehmensphilosophie.

Autor: Redaktion

■ **Weltweite Bekanntheit** und Anerkennung erlangte das Tiroler Unternehmen durch die Herstellung und Einführung von Amalgamabscheidern. Bereits zu Beginn der 80er-Jahre erkannte der spätere Firmengründer Bruno Pregener die Gefahren, welche von der kontinuierlichen Kontamination der Abwässer durch Quecksilber ausgehen. In der Folge entwickelte Pregener den ersten Amalgamabscheider, den METASYS MST 1. Was seinerzeit in Expertenkreisen noch als Produktsensation eingestuft wurde, gilt mittlerweile in den meisten Zahnarztpraxen als Selbstverständlichkeit. Bis dato konnten mehr als

200.000 Abscheidesysteme weltweit verkauft werden. Die renommiertesten Hersteller von Behandlungseinheiten bauen METASYS-Amalgamabscheider bereits ab Werk in deren Einheiten ein. METASYS gilt zu Recht als das führende Unternehmen bei Herstellung und Entwicklung von Amalgamabscheidertechnologien. Für die Entwicklung des MST 1 erhielt METASYS 1993 erstmals den Tiroler Innovationspreis.

Es wäre jedoch vermessen, METASYS als reinen Lieferanten von Amalgamabscheidertechnologien zu reduzieren. Mittlerweile kann das Unternehmen mit einem weitreichenden Produktangebot rund um Praxiseinrichtung und Praxisausstattung aufwarten. Kompressoren, Trocken- und Nass-Saugsysteme, automatisierte Hygiene- und Wasserentkeimungssysteme sind wesentlicher Teil des METASYS-Leistungsprogramms.

Während im Jahre 2003 auf der weltweit größten dentalen Plattform, der IDS, die zentralisierten Nass-Saugsysteme EXCOM (1–5 Platzlösungen mit Amalgamabscheidung) dem interessierten Fachpublikum vorgestellt wurden, lancierte METASYS auf der diesjährigen IDS die neue Kompressoren-Linie. Neue Hubtechnologien, dreistufige Filter- und Trocknungsprozesse zur Bereitstellung von absolut trockener und keimreduzierter Druckluft zeichnen genannte METASYS-Kompressoren aus. Mehr denn je wurde dabei besonderes Augenmerk auf ein ausgewogenes Preis-Leistungs-Verhältnis gelegt, um in einer wirtschaftlich angespannten Situation entsprechende Lösungen zu ermöglichen.

Forschung und Entwicklung waren immer ein wesentlicher Teil der METASYS-Aktivitäten. Zahlreiche Auszeichnungen für zukunftsweisende Forschungsprojekte honorieren diese Suche nach einmaligen Problemlösungen für den Zahnarzt. So wurden das automatische Hygienesystem METASYS H1 und das



Das Firmengelände der METASYS Medizintechnik GmbH in Rum bei Innsbruck.



Green & Clean Desinfektions- und Reinigungslinie.